



Malawi

Sparen auf eine bessere Zukunft

Malawi zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Viele Menschen wohnen in abgelegenen Gebieten. Oft fehlt es ihnen an Lesekenntnissen und Wissen über Finanzthemen und Gesetze. Sie haben nur sehr beschränkt Zugang zu Finanzdienstleistungen und Märkten. Dürren und Überschwemmungen vernichten zudem regelmässig die Ernte. Die TearFund-Partner helfen den Dorfgemeinschaften beim Aufbau von Spar- und Leihgruppen.

Erlebt: Glory profitiert von den Spargruppen

Glory Nzuma (auf dem Bild mit ihrem Ehemann) ist Ausbilderin von dörflichen Spar- und Leihgruppen in Thete im Distrikt Dedza. Sie erzählt begeistert: «WRM lehrte uns, wie man spart – aber auch, was das Ziel eines solchen Engagements ist: Die Kirche soll den Benachteiligten helfen, egal ob sie zur eigenen Gemeinschaft gehören oder nicht.

Die dörflichen Spargruppen helfen uns, in allen Lebensbereichen als Gemeinschaft und nicht nur als Einzelne voranzukommen. Wir teilen Ideen, wie man ein Geschäft entwickeln kann, wir lernen voneinander und unterstützen einander.»

Projekthalt

Das **Konzept der Spar- und Leihgruppen** umfasst verschiedene Bereiche, um die begünstigten Familien ganzheitlich und nachhaltig zu unterstützen. Sozio-ökonomische Aspekte werden gleichzeitig mit sozialen Anliegen angegangen. Das Projekt mobilisiert 40 Kirchgemeinden welche in ihrem Gebiet Verantwortung im

tearfund.ch

Hinsehen. Handeln.

Existenzsicherung

Werden Sie Projektpate >

Kampf gegen die unsichere Existenz übernehmen.

Die Begünstigten werden in folgenden Bereichen unterstützt:

Förderung von wirtschaftlichen Zusammenschlüssen: Die Menschen erhalten Beratung und Unterstützung um Spar- und Leihgruppen zu bilden. So erreichen sie eine bessere finanzielle Absicherung und sind gegen existenzielle Bedrohungen gewappnet.

Schulungen: Die Begünstigten erwerben in Kursen Finanzkompetenzen und Wirtschaftswissen. Sie können dadurch selbstbestimmt ihre finanzielle und allgemeine Situation verbessern.

Stärkung von Interessensverbänden: In solchen Gruppen werden Fähigkeiten in Ressourcenmobilisation, Lobbyarbeit und Konfliktlösung erworben und gefördert.

Partnerorganisation

World Relief Malawi (WRM) arbeitet seit 1989 mit lokalen Kirchen in den Bereichen Nothilfe, Gesundheit und Entwicklung. Das Programm zur wirtschaftlichen Stärkung der ländlichen Bevölkerung durch Spar- und Leihgruppen startete im 2016.

WRM ist als Nichtregierungsorganisation registriert und arbeitet eng mit staatlichen, kirchlichen und zivilgesellschaftlichen Akteuren zusammen.

Projektgebiet

Das Projekt wird an zwei Standorten umgesetzt:

Im Unterdistrikt Kaphuka im Distrikt Dedza in der Central Region von Malawi, zwischen Mozambik und dem Malawisee. Kaphuka hat 133'800 Einwohner.

Im Unterdistrikt Mzikubola im Distrikt Mzimba in der Northern Region mit insgesamt 66'900 Einwohnern.



tearfund.ch

Hinsehen. Handeln.

TearFund Schweiz Hilfswerk der
Schweizerischen Evangelischen Allianz
Josefstrasse 34 | 8005 Zürich
Tel. 044 447 44 00
info@tearfund.ch | www.tearfund.ch
PC-Konto 80-43143-0